

KOMPETENZFELD Deutsch – Kommunikation und Gesellschaft

Aufgabenstellung für eine schriftliche Prüfung zum Thema „Demokratie“¹

Autorin: Martina Strauß, BILL, September 2017

NETZWERK ePSA



Gefördert aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds und des Bundesministeriums für Bildung



¹ Die Aufgabenstellung bezieht sich auf das Übungsmodul „Definition und Abgrenzung von Demokratie“ aus dem Themenfeld „Demokratische Grundhaltungen“

**„In einer Demokratie brauchen Entscheidungen Zeit.
Nur die Diktatur ist schnell.“**

(Rita Süßmuth)²

Aufgabenstellung

Lesen Sie das Zitat

Beantworten Sie anschließend die Fragen 1 bis 4 in einem **zusammenhängenden Text**.

1. Auf welche Grundzüge eines demokratischen Systems könnte sich die Aussage von Rita Süßmuth beziehen?
2. Was ist Ihre Meinung zu dem angeführten Zitat?
3. Erklären Sie, wie sich demokratische und autoritäre Systeme unterscheiden.
4. Welche Grundzüge eines demokratischen Systems finden Sie wichtig und weshalb?
5. Welche Möglichkeiten haben Bürger_innen in einem demokratischen System, sich einzubringen (zum Beispiel gesellschaftlich, politisch oder wirtschaftlich)?

Schreiben Sie mindestens 180 Wörter.

Wir wünschen gutes Gelingen!

² Rita Süßmuth, dt. Politikerin (*1937)

http://www.gutzitiert.de/zitat_autor_rita_suessmuth_thema_demokratie_zitat_27141.html (Stand: 7.9.2017)

Anhang für Prüfende

1. Beurteilungskriterien

Der/die Prüfungskandidat_in zeigt bei der vorliegenden Fragestellung die relevanten Kompetenzen wie folgt:

Skala	Beschreibung der Beurteilungskriterien
3.0 Fachkompetenz über das Wesentliche hinausgehend erfüllt/ merkliche Ansätze zur Eigenständigkeit; Fähigkeit zum Transfer von Wissen und Können	Deskriptor 9: Der/die Kandidat_in stellt unter Einbeziehung des Zitates von Rita Süßmuth wesentliche Konzepte demokratischer Führung nachvollziehbar und ausführlich dar. Deskriptor 11: Der/die Kandidat_in stellt die eigene Meinung zum Ausgangszitat nachvollziehbar dar. Er/sie beschreibt wesentliche Grundzüge eines demokratischen Systems sowie Handlungsmöglichkeiten von Bürger_innen in demokratischen Systemen schlüssig und begründet die eigene Position dazu nachvollziehbar. Deskriptor 15: Der/die Kandidat_in verwendet wesentliche Sprachstrukturen und einen ausreichenden Wortschatz weitgehend richtig und wendet die Grundregeln der Rechtschreibung weitgehend richtig an.

2. Beurteilungsraster

	4.0 ³	3.0	2.0 ⁴	1.0 ⁵	0.0	Bemerkung
Deskriptor 9: Kernkonzepte politischer, gesellschaftlicher und wirtschaftlicher Systeme unterscheiden						
Deskriptor 11: Schriftlich Position beziehen						
Deskriptor 15: Grundregeln der Rechtschreibung sowie die Grundgrammatik richtig anwenden						

3. Vom Beurteilungsraster zur Note:

Ergebnisse	Ziffernote
Mindestens 50% der Ergebnisse sind 4.0, die restlichen Ergebnisse sind 3.0 oder 3.5	Sehr gut in vertiefter Allgemeinbildung
75% der Ergebnisse sind 3.0 oder höher, die restlichen Ergebnisse sind nicht weniger als 2.0	Gut in vertiefter Allgemeinbildung
Mindestens 40% der Ergebnisse sind 3.0 oder höher. Von den restlichen Ergebnissen ist maximal eines 1.0, die übrigen sind nicht weniger als 2.0.	Befriedigend in vertiefter Allgemeinbildung
Mindestens 50% der Ergebnisse sind 2.0 oder höher. Von den restlichen Ergebnissen ist maximal eines 0.0, die übrigen sind nicht weniger als 1.0.	Genügend in vertiefter Allgemeinbildung
Mindestens 25% der Ergebnisse sind 2.0 oder höher. Von den restlichen Ergebnissen ist maximal eines 0.0, die übrigen sind nicht weniger als 1.0.	Befriedigend in grundlegender Allgemeinbildung
Mindestens 75% der Ergebnisse sind 1.0 oder höher. Von den restlichen Ergebnissen ist maximal eines 0.0, die übrigen sind 0.5.	Genügend in grundlegender Allgemeinbildung
Weniger als 75% der Ergebnisse sind mindestens 1.0	Nicht genügend in grundlegender Allgemeinbildung

³ 4.0 - Fachkompetenz weit über das Wesentliche hinausgehend erfüllt/ Eigenständigkeit deutlich, Fähigkeit zum Transfer von Wissen und Können offensichtlich

⁴ 2.0 - Fachkompetenz zur Gänze in den wesentlichen Bereichen erfüllt/ merkliche Ansätze zur Eigenständigkeit; Fähigkeit zum Transfer von Wissen und Können mit Anleitung

⁵ 1.0 - Fachkompetenz in den wesentlichen Bereichen überwiegend erfüllt/ keine Eigenständigkeit